

Suchbegriff - **SOLARDACHBÖRSE** -



So fing es an diesem Standort an, die Solardachbörse des Landes Berlin offerierte im Bezirk Lichtenberg von Berlin geeignete Flächen auf den Dächern des Schulkomplexes Prendener Straße.

Angeklickt bei „Schulen Prendener Straße“ erscheint aktuell das Bild links. Wir würden vorschlagen den Erfolg der Solardachbörse mit Bildern der fertig montierten Anlagen zu dokumentieren.



05.05.2006
Besichtigung der Dachflächen, Überprüfung der Randbedingungen und der Eignung.
Nachdem die Flächen für geeignet befunden wurden, Reservierung der Flächen bei Bezirksamt Lichtenberg von Berlin. Anschließend Aufnahme von Verhandlungen mit verschiedenen Banken zur Finanzierung der Maßnahme.



Am 12.09. 2006 Finanzierungszusage durch die ...



Danach Abschluß der Mietverträge mit dem BzA Lichtenberg von Berlin. Mietdauer 20 Jahre, Option um Verlängerung des Mietvertrages um 5 Jahre ist Vertragsbestandteil.



04.10.2006
Nach Klärung von urheberrechtlichen, organisatorischen und technischen Fragen, wie zum Beispiel der Leitungsführung vom Dach zum HA-Raum, Beginn der unmittelbar vorbereitenden Arbeiten.



Es wurden Durchbrüche in Wänden und Decken hergestellt, Leitungen im Gebäude verlegt, mit der Montage der Wechselrichter begonnen, Durchbrüche wieder verschlossen, Leitungen verkleidet und die betroffenen Räume wieder malermäßig hergerichtet.



05./ 06.10.2006
Anlieferung der ersten Module und des Ballastes.
Ballast ist erforderlich um die Standsicherheit der PV-Anlage auf dem Dach zu gewährleisten. Die Höhe des Ballastes bestimmt sich nach techn. Vorgaben, auch in Abhängigkeit von der Höhe des Gebäudes (Windlasten). Der Ballast wird in die Kunststoffwannen auf welchen die Module befestigt werden eingebracht.



12.10.2006
Ein gutes Ohmen, Sonnenaufgang am Tag des Montagebeginnes für die Solargeneratoren.



12.10.2006
Kunststoffwannen, speziell entwickelt für die Flachdachmontage, werden auf dem Dach nach entsprechenden Planvorgaben verteilt.
Parallel dazu erfolgt sofort das Einbringen des Ballastes in die Kunststoffwannen.
(Bild links - Montage auf dem Turnhallendach)



12.10.2006
Unmittelbar nach Aufstellung der Kunststoffwannen und dem Einbringen des Ballastes werden die Module mit Hilfe des Kranes auf das Dach transportiert und dort sofort vertragen und gesichert.
(Bild links - Montage auf dem Dach der Matibi Grundschule)





13.10.2006
Die ersten Modulreihen auf dem Dach der Matibi-Grundschule sind montiert.



16. bis 20.10.2006
Die Modulmontage ist auf dem Dach der Prendener Str.15 ist abgeschlossen, hunderte Meter Kabel werden verlegt.



24.10.2006
Montage der Module auf dem Turnhallendach.



26.10.2006
Die Montage der Module ist abgeschlossen, nun stehen noch letzte Kabelverlegungsarbeiten und die abschließenden Installationsarbeiten im Bereich der Wechselrichter an.





01.11.2006 !!!

Fertigstellung der Anlage und Beginn der Einspeisung in das VATTENFALL - Netz



Die Wechselrichter sind betriebsbereit!



Einspeisezähler sind gesetzt!



13.12.2006

Es geht weiter, Beginn der Montagearbeiten zur Anlagenerweiterung auf dem Turnhallendach.



13. bis 28.12.2006

Montagefolge Anlagenerweiterung im Bereich der Prendener Straße 15

28.12.2006

6 weitere Wechselrichter sind betriebsfertig montiert!
Einspeisebeginn am 30.12.2006!



Blick auf die im Haupteingangsbereich der Schule montierte Anzeige.



Blick über die Modulflächen auf dem Turnhallendach.

In einem 3. Bauabschnitt sollen im Jahr 2007 ca. 21 kWp auf die noch nicht komplett belegten Fläche des Turnhallendaches montiert werden.

Nach Abschluss dieser Arbeiten wird auf den Dächern des Schulkomplexes Prendner Straße eine Anlagenkapazität von über 80 kWp installiert sein!